

PRODUKTDATENBLATT

Sikaflex®-552

Primerloser Konstruktionsklebstoff

TYPISCHE PRODUKTEIGENSCHAFTEN (WEITERE ANGABEN SIEHE SICHERHEITSDATENBLATT)

Chemische Basis		Silanterminiertes Polymer
Farbe (CQP001-1)		Weiß, schwarz
Härtungsmechanismus		Feuchtigkeitshärtend
Dichte vor Aushärtung	farbabhängig	1,46 kg/l
Standfestigkeit		Gut
Verarbeitungstemperatur	Umgebung	5 bis 40 °C
Hautbildezeit (CQP019-1)		40 Minuten ^A
Durchhärtegeschwindigkeit (CQP049-1)		Siehe Diagramm 1
Volumenänderung (CQP014-1)		-2 %
Härte Shore A (CQP023-1 / ISO 48-4)		60
Zugfestigkeit (CQP036-1 / ISO 527)		3 MPa
Reißdehnung (CQP036-1 / ISO 527)		300 %
Weiterreißwiderstand (CQP045-1 / ISO 34)		10 N/mm
Zugscherfestigkeit (CQP046-1 / ISO 4587)		2 MPa
Einsatztemperatur (CQP509-1 / CQP513-1)		-50 bis 90 °C
	4 Stunden	140 °C
	1 Stunde	150 °C
Haltbarkeit	Kartusche / Beutel	12 Monate ^B
	Fass / Hobbock	9 Monate ^B

CQP = Corporate Quality Procedure

^{A)} 23 °C / 50 % r. F.^{B)} Lagerung unter 25 °C**BESCHREIBUNG**

Sikaflex®-552 ist ein hochbelastbarer, elastischer, toleranzausgleichender 1-komponentiger STP-Kleb- und Dichtstoff.

Sikaflex®-552 zeigt mit geringer Vorbehandlung eine gute Haftung auf einer Vielzahl von Untergründen.

PRODUKTVORTEILE

- Gute Haftung ohne spezielle Vorbehandlungsmittel auf einer Vielzahl von Untergründen
- Dynamisch hochbelastbar
- Frei von Isocyanat und Lösemittel
- Überlackierbar
- Nicht korrosiv
- Silikon- und PVC-frei

ANWENDUNGSBEREICH

Sikaflex®-552 ist geeignet für dynamisch beanspruchte, strukturelle Verklebungen. Geeignete Untergründe sind Metalle insbesondere Aluminium auch eloxiert, Stahlblech auch phosphatiert, chromatiert und verzinkt, keramische Materialien und Kunststoffe. Herstellerempfehlungen beachten bevor Sikaflex®-552 auf spannungsrissegefährdeten Materialien verwendet wird. Vorversuche müssen mit Originalmaterialien durchgeführt werden, um Spannungsrisse zu vermeiden. Sikaflex®-552 ist nur für erfahrene Anwender geeignet. Um Haftung und Materialverträglichkeit sicherzustellen, müssen Vorversuche mit Originalmaterialien unter den jeweiligen Bedingungen durchgeführt werden.

PRODUKTDATENBLATT

Sikaflex®-552

Version 02.04 (08 - 2025), de_DE
012201215520001100

HÄRTUNGSMECHANISMUS

Sikaflex®-552 härtet durch Reaktion mit Luftfeuchtigkeit aus. Bei niedriger Temperatur ist der Wassergehalt der Luft geringer und die Vernetzungsreaktion verläuft etwas langsamer, siehe Diagramm 1.

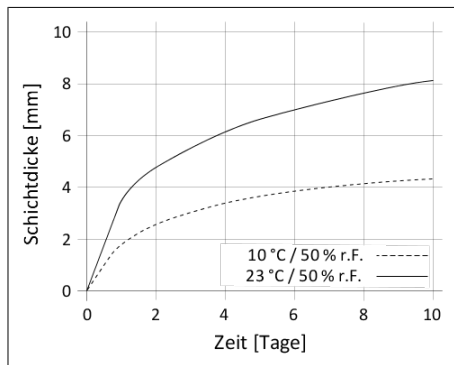


Diagramm 1: Durchhärtengeschwindigkeit Sikaflex®-552

CHEMISCHE BESTÄNDIGKEIT

Sikaflex®-552 ist im Allgemeinen **beständig** gegen Süßwasser, Meerwasser, verdünnte Säuren und verdünnte Laugen; **kurzzeitig beständig** gegen Kraftstoffe, Mineralöle, pflanzliche und tierische Fette und Öle; **nicht beständig** gegen organische Säuren, Glykol, konzentrierte Mineralsäuren und Laugen oder Lösungsmittel.

VERARBEITUNGSHINWEISE

Oberflächenvorbehandlung

Die Haftflächen müssen sauber, trocken und frei von Fett, Öl und Staub sein. Die Oberflächenvorbehandlung hängt von der spezifischen Beschaffenheit des Untergrundes ab und ist entscheidend für eine dauerhafte Verbindung. Hinweise zur Untergrundvorbehandlung sind in der aktuellen Sika® Vorbehandlungstabelle zu finden. Die dort enthaltenen Informationen basieren auf Erfahrungen und müssen in jedem Fall durch Vorversuche mit Originalmaterialien überprüft werden.

Verarbeitung

Sikaflex®-552 kann zwischen 5 °C und 40 °C verarbeitet werden (Änderungen in der Reaktivität müssen berücksichtigt werden). Die optimale Temperatur für Untergrund und Dichtstoff liegt zwischen 15 °C und 25 °C. Viskositätsanstieg bei kühlen Temperaturen beachten. Für eine leichte Verarbeitung den Klebstoff auf Raumtemperatur erwärmen. Für eine gleichmäßige Klebstoffschichtdicke empfiehlt es sich, den Klebstoff in Form einer Dreiecksraupe aufzutragen (siehe Abbildung 1).

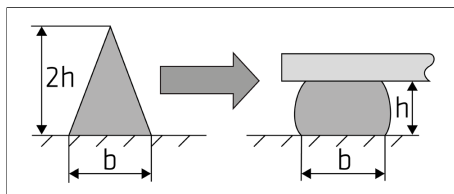


Figure 1: Empfohlener Klebstoffauftrag

Sikaflex®-552 mit einer geeigneten Kartusche- / Beutelpistole oder Pumpanlage verarbeiten.

Die Offenzeit ist bei heißem und feuchtem Klima deutlich kürzer. Die Scheibe muss immer innerhalb der Offenzeit eingesetzt werden. Niemals eine Scheibe installieren, nachdem sich auf dem Klebstoff eine Haut gebildet hat. Informationen zur Auswahl und Einrichtung eines geeigneten Pumpensystems gibt das System Engineering bei Sika Industry.

Abglätten

Das Abglätten muss vor der Hautbildung des Dichtstoffs erfolgen. Zum Abglätten empfehlen wir Sika® Abglättmittel N. Andere Abglättmittel müssen auf ihre Eignung überprüft werden.

Entfernung

Nicht ausgehärtetes Sikaflex®-552 kann mit Sika® Remover-208 oder anderen geeigneten Lösemitteln von Werkzeugen und Geräten entfernt werden. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden. Hände/Haut müssen sofort mit geeigneten Reinigungstüchern (z.B. Sika® Handclean) oder Industriebandreinigern und Wasser gewaschen werden. Keine Lösemittel auf der Haut verwenden!

Überlackierbarkeit

Am besten kann Sikaflex®-552 innerhalb der Hautbildungszeit überlackiert werden. Erfolgt der Lackiervorgang nach der Hautbildung, kann die Haftung verbessert werden, indem die Fugenoberfläche vor dem Lackieren mit Sika® Aktivator-100 oder Sika® Aktivator-205 vorbehandelt wird. Erfordert der Lack einen Einbrennprozess (über 80 °C), erzielt man das beste Ergebnis, wenn der Dichtstoff zuvor vollständig ausgehärtet ist. Die Lackverträglichkeit muss durch Vorversuche unter Produktionsbedingungen überprüft werden. Da die Elastizität der Lacke geringer ist als die des Dichtstoffs, kann es zu Lackrissen im Fugenbereich kommen.

WEITERE INFORMATIONEN

Die hier erhaltenen Informationen dienen nur zur allgemeinen Orientierung. Hinweise zu spezifischen Anwendungen sind auf Anfrage bei der technischen Abteilung der Sika Industry erhältlich.

Folgende Dokumente sind zusätzlich verfügbar:

- Sicherheitsdatenblatt
- Sika Vorbehandlungstabelle für Silan-Terminierte Polymere
- Allgemeine Richtlinien zur Verarbeitung von Sikaflex® Kleb- und Dichtstoffen

GEBINDE

Kartusche	300 ml
Beutel	400 ml 600 ml
Hobbock	23 l
Fass	195 l

HINWEIS MESSWERTE

Alle in diesem Datenblatt genannten technischen Werte basieren auf Laborversuchen. Aufgrund von nicht beeinflussbaren Umständen können tatsächlich gemessene Werte abweichen.

ARBEITSSCHUTZBESTIMMUNGEN

Vor der Verarbeitung der Produkte muss der Anwender die dazugehörigen, aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen. Das SDB gibt Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten und enthält physikalische, ökologische, toxikologische sowie weitere sicherheitsrelevante Daten.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen aktuellen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

PRODUKTDATENBLATT

Sikaflex®-552
Version 02.04 (08 - 2025), de_DE
012201215520001100

Sika Deutschland CH AG & Co KG

Industry
Stuttgarter Straße 139
72574 Bad Urach
Tel. +49 7125 940-7692
verkauf.industry@de.sika.com
www.sika.de

